

Presseinformation

09. August 2022

Adhesive Technologies stärkt seine Expertise bei Lösungen für die vorausschauende Instandhaltung

Henkel investiert in Technologie-Start-up Direct-C

Düsseldorf – Henkel Adhesive Technologies stärkt seine Expertise für Lösungen zur vorausschauenden Instandhaltung mit einer Investition in Direct-C LTD (Direct-C) mit Hauptsitz in Edmonton, Kanada. Das Unternehmen hat eine ausgefeilte Sensortechnologie für die Früherkennung von Leckagen bei flüssigen Kohlenwasserstoffen entwickelt. Mit der Investition will Henkel sein Geschäftsfeld für Wartung, Reparatur und Instandhaltung (Maintenance, Repair and Overhaul – MRO) weiter ausbauen und die Einführung innovativer Digitalanwendungen vorantreiben.

Henkel Adhesive Technologies zählt zu den führenden Anbietern von MRO-Lösungen in mehr als 800 Industriesegumenten. Kleb- und Dichtstoffe der bekannten Marke Loctite verbessern weltweit die Wartung und Instandhaltung von Maschinen und Anlagenteilen beispielsweise in Werken der Öl- und Gasindustrie, in Stahlwerken, Automobilfabriken oder Arbeitsturbinen. Mit der kürzlich erfolgten Markteinführung von Loctite Pulse bietet Henkel ein neuartiges Portfolio von industriellen Internet of Things (IIOT) Lösungen, die Stillstandzeiten minimieren, Wartungskosten einsparen und Sicherheit und Nachhaltigkeit erhöhen. Diese datenbasierten Lösungen ermöglichen es Kunden in unterschiedlichen Industrien, ihre Wartungseffizienz durch die Statusüberwachung kritischer Anlagen zu erhöhen. Mit der Einführung dieser IIOT-Lösungen erweitert Henkel sein MRO-Portfolio um neue Angebote, die über Materialien hinausgehen und zusätzliche Werte für Kunden generieren.

„Die Kombination der Sensortechnologie von Direct-C mit unserem breiten MRO-Portfolio und unserer Expertise bietet große Potenziale für innovative End-to-End-Lösungen“, erklärt Paolo Bavaj, Head of Corporate Venturing bei Henkel Adhesive Technologies. „Start-up-Technologien liefern einen essenziellen Beitrag für uns, um vorausschauende Wartungslösungen für unsere Kunden zu entwickeln. Gemeinsam wollen wir digitale

Geschäftsmodelle entwerfen, mit denen unser traditionelles MRO-Geschäft Innovationen für die steigende Nachfrage nach neuartigen und effizienten IIOT Anwendungen liefert. Deshalb passt diese Investition hervorragend zu unserer Geschäftsstrategie, Lösungen für vorausschauende Instandhaltung für unterschiedliche Industrien unter unserem wachsenden Loctite Pulse Portfolio zu ermöglichen.“

Direct-C wurde im Jahr 2014 gegründet. Das Unternehmen hat ein polymerbasiertes Nanokomposit-Sensormaterial entwickelt, das an unterschiedliche Polymermatrixarten und Sensorparameter angepasst werden kann. Die Technologie ist spezifisch dafür designt, um auf flüssige Kohlenwasserstoffe zu reagieren und bietet eine ausgefeilte Lösung für die Früherkennung von Leckagen für die Integritätsüberwachung in der Infrastruktur der Öl- und Gasindustrie. Die Technologie ermöglicht signifikant schnellere Reaktionszeiten auf unerwartete Vorfälle und hilft dabei, kostenintensive ungeplante Produktionsstillstände zu vermeiden.

„Wir sind sehr glücklich über die Investition von Henkel. Sie kommt zu einem idealen Zeitpunkt, an dem wir planen, unsere eigenen Fertigungskapazitäten sowie Kundenakquisitionen in der Kohlenwasserstoffproduktion und in Transportmärkten beträchtlich zu erhöhen“, ergänzt Adrian Banica, CEO bei Direct-C. „Noch mehr freuen wir uns darüber, zukünftig mit Henkels MRO-Team in verschiedenen Initiativen zusammenzuarbeiten und neue sowie einzigartige digitale Überwachungsangebote für Betreiber von Industrieanlagen zu entwickeln.“

Über Henkel

Henkel verfügt weltweit über ein ausgewogenes und diversifiziertes Portfolio. Mit starken Marken, Innovationen und Technologien hält das Unternehmen mit seinen drei Unternehmensbereichen führende Marktpositionen – sowohl im Industrie- als auch im Konsumentengeschäft: So ist Henkel Adhesive Technologies globaler Marktführer im Klebstoffbereich. Auch mit den Unternehmensbereichen Laundry & Home Care und Beauty Care ist das Unternehmen in vielen Märkten und Kategorien führend. Henkel wurde 1876 gegründet und blickt auf eine über 140-jährige Erfolgsgeschichte zurück. Im Geschäftsjahr 2021 erzielte Henkel einen Umsatz von über 20 Mrd. Euro. Henkel beschäftigt weltweit rund 53.000 Mitarbeiter, die ein vielfältiges Team bilden – verbunden durch eine starke Unternehmenskultur, einen gemeinsamen Unternehmenszweck und gemeinsame Werte. Die führende Rolle von Henkel im Bereich Nachhaltigkeit wird durch viele internationale Indizes und Rankings bestätigt. Die Vorzugsaktien von Henkel sind im DAX notiert. Weitere Informationen finden Sie unter www.henkel.de.

Über Henkel Tech Ventures

Henkel Tech Ventures ist der Corporate-Venture-Capital-Arm von Henkel Adhesive Technologies und wurde 2016 gegründet. Er hat seinen Sitz in Düsseldorf und fungiert als Bindeglied zwischen externen Innovatoren und Henkel. Durch Vernetzung, Beratung, Partnerschaften und Investitionen unterstützt die Einheit das Wachstum von Start-ups und fördert gleichzeitig die Entwicklung neuer Geschäftsfelder bei Henkel. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.henkel-tech.ventures.

Über Direct-C Limited

Direct-C hat eine Sensortechnologie-Plattform entwickelt, die auf einem urheberrechtlich geschützten polymerbasierten ‚Nanokompositlack‘ basiert. Dieser ‚Lack‘ kann auf jeder Oberfläche eingesetzt werden, die großflächige Messungen von Temperatur, Belastung, Beanspruchung und Rissbildung oder chemischer Belastung erfordert – beispielsweise bei Gebäuden, Brücken, Motoren oder Pipelines. Oder er kann in einen Kleinflächensensor für spezifische lokale Messungen eingebaut werden. Die erste umsatzbringende kommerzielle Marktanwendung umfasst eine Formulierung, die spezifisch für die Erkennung von flüssigen Kohlenwasserstoffen designt ist. Diese Anwendung wird derzeit bei der Implementierung verschiedener Lösungen für die Erkennung von Ölleckagen eingesetzt, die eine einzigartige Leistungsfähigkeit für die Integritätsüberwachung in der Infrastruktur der Öl- und Gasindustrie bieten. Die Lösungen zeichnen sich durch keinerlei Falschmeldungen, sofortige Benachrichtigung und präzise Verortung von Leckagen aus – und führen so zu verbesserten Reaktionszeiten bei unerwarteten Vorfällen. Mehr Informationen unter www.direct-c.ca

Fotomaterial finden Sie im Internet unter www.henkel.de/presse

Kontakt Sebastian Hinz
Telefon +49 211 797-8594
E-Mail sebastian.hinz@henkel.com

Folgen Sie uns auch auf Twitter: [@HenkelPresse](https://twitter.com/HenkelPresse)

Henkel AG & Co. KGaA



Henkel hat in das Technologie-Start-up Direct-C investiert, das eine ausgefeilte Sensortechnologie für die Früherkennung von Kohlenwasserstoff-Leckagen in Flanschen und Pipelines entwickelt hat.